

PRESSEMITTEILUNG

Maisach, 31.03.2021

Das Bauprojekt für die neue Firmenzentrale ist abgeschlossen: Umzug steht nichts mehr im Weg

Auf dem rund 18.000 m² großen Grundstück im Maisacher Gewerbegebiet „Frauenstraße“ ist ein hochmoderner, energiesparender und attraktiver Neubau mit einer Nutzfläche von ca. 10.000 m² entstanden.

Zur symbolischen Schlüsselübergabe trafen sich Bauherr MaRa Immobilien und die BREMER AG Corona-konform in kleiner Runde.

Im Januar vergangenen Jahres legte Michael Lex mit der Vertragsunterzeichnung für den Neubau den ersten Meilenstein für die Zukunft. Im Mai erfolgte die Genehmigung und kurz darauf der Baustart. Nur rund 10 Monate später ist das neue Bürogebäude mit angeschlossener Logistik- und Produktionshalle bezugsfertig. Zeit also für den nächsten Meilenstein: die Schlüsselübergabe.

„Wir freuen uns die Immobilie pünktlich an den Bauherren übergeben zu können“, sagt Marco Frank, Geschäftsführer der BREMER Ingolstadt GmbH. Die aktuellen Covid-19-Bedingungen stellen auch die Baubranche vor neue planerische Herausforderungen.

Bauwerk für die Zukunft

Im bisherigen Firmensitz in Maisach wurde es eng, für die geplante Weiterentwicklung des Messebauers kam daher nur der Neubau infrage. Geschäftsführer Michael Lex legt großen Wert auf Qualität – bei seinen Messe- und Systemständen als auch bei den Arbeitsbedingungen. Planung und Bau von Bürogebäuden müssen auf den heutigen Wandel reagieren, um Kommunikation, Begegnung und Zusammenarbeit auf vielfältige Weise zu ermöglichen. Diesen

Anforderungen wird das neue Gebäude gerecht. In bewährter BREMER Bauweise ist ein 3-geschossiger Bürokomplex mit einer Fläche von 1.600 m² entstanden, der Platz für 16 Büros, ein Großraumbüro, Besprechungsräume und eine Aufenthaltsfläche mit Bistro bietet.

Auch hinsichtlich Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit punktet die neue Firmenzentrale: gebaut im KfW 55-Standard, mit einer 80 kWp Photovoltaikanlage. Geheizt wird mit Holzabfällen aus der Produktion.

In den neuen Lager- und Fertigungsbereichen sollen auf rund 8.000 m² nun individuelle Messebauten für die Zukunft entstehen.

„Unsere neue Firmenzentrale zu entwickeln war ein großer, wichtiger und auch emotionaler Schritt. Wir freuen uns sehr auf das neue Arbeitsumfeld und haben mit BREMER den richtigen Partner für die Umsetzung dieses Projektes gewählt“, resümiert Geschäftsführer Michael Lex.

Max Rappenglitz GmbH

Rappenglitz Messebau in Gernlinden bei München wurde 1947 gegründet und beschäftigt heute über 80 Mitarbeiter. Geführt wird das Unternehmen bereits in der 3. Generation.

Das Leistungsspektrum umfasst die Planung und Realisation von Designmesseständen und Systemständen gemäß dem Unternehmensmotto „Idee und Realisation“. Das Unternehmen ist auf allen wichtigen nationalen und internationalen Messestandorten vertreten. Neben dem Messebau bietet die Max Rappenglitz GmbH einen Möbelverleih mit einem Sortiment von mehr als 200 verschiedenen Mietartikeln. Rappenglitz Mietmöbel ist unter anderem seit vielen Jahren Servicepartner der Messe München International.

Pressekontakt: Lea Sophie Lex
Telefon: +49 (0)8142-2952-0
Mobil: +49 151 2409 1235
E-Mail: lea.lex@rappenglitz.de

BREMER AG

In Deutschland zählt die BREMER AG zu den führenden Unternehmen im schlüsselfertigen Bauen mit Stahlbetonfertigteilen, die in den eigenen Werken am Hauptsitz Paderborn und in Leipzig geplant und produziert werden. Ein Großteil dieser Stahlbetonfertigteile basiert auf eigenen Konstruktionen. Das 1947 gegründete Familienunternehmen agiert mit seinen Standorten Stuttgart, Leipzig, Ingolstadt, Hamburg, Bochum, Berlin-Brandenburg, Bremen, sowie Krakau und Poznań (Polen) europaweit. Als Generalunternehmer errichtet BREMER für seine namhaften Kunden Gebäude bis zu jeder gewünschten, definierten Leistungsgrenze. Das Leistungsspektrum umfasst Bürogebäude, Einrichtungshäuser, Kühlhäuser, Logistikgebäude, Produktionsgebäude und Verbrauchermärkte. Bei unseren namhaften Kunden punkten wir mit erstklassiger Qualität, professioneller Abwicklung, Kostensicherheit und Termintreue. Wir begleiten sie von der Projektentwicklung über die Fertigung in eigenen Werken bis zum schlüsselfertigen Bau und den Serviceleistungen für das Gebäude im laufenden Betrieb.

Die Betriebsleistung betrug 2020 insgesamt 860 Mio. EUR. Das Volumen der Fertigteile 125.000 cbm. 1065 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich täglich mit Leidenschaft für den Kundenerfolg ein.

Pressekontakt: Julia Tegethoff
Telefon: +49 5251 770-50015
Mobil: +49 151 29258600
E-Mail: J.Tegethoff@bremerbau.de